



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geistliche Außfertigung Philotheae Oder Einer Gottliebenden/ und Christo durch die drey Ordens-Gelübd vermählten Seelen. Das ist: Kurtze und gründliche Vnterweisungen/ wie sich ein Geistliche ...

In welchem die Lehren/ welche sie nach der Profession in obacht nehmen
solle/ kürztlich angedeut/ und erläutert werden

Lohner, Tobias

Dillingen, 1678

Register. Der Tractätlein / welche in diesem anderen Theil gefunden
werden.

urn:nbn:de:hbz:466:1-44295



Register.

Der Tractätlein, welche in diesem anderen Theil gefunden werden.

Erstes Tractätlein.

Geistliche Sellen der Philothea, das ist / außführliche Erklärung der Lehren / welche sie nach gethanen Gelübden halten soll. pag. 2

Anderes Tractätlein.

Geistliche Mutter der Philothea, das ist / gründlicher Unterricht / wie und warumb sie die Armuth / als ihr Mutter erkennen und lieben soll. 27

Drittes Tractätlein.

Geistlicher Gürtel der Philothea, das ist / außführlicher Unterricht / wie und warumb sie sich sonderlich der Keuschheit beflissen soll. 47

Vierdtes Tractätlein.

Geistliches Ohren-Gehäng der Philothea, das ist / kurze Unterweisung / wie und warumb sie sich sonderlich des Gehorsams beflissen soll. 60

Fünfftes Tractätlein:

Geistliches Kleinod der Philothea, das ist / gründlicher Unterricht / wie und warumb sie die Tugend der Demuth vor andern lieben und üben soll. 74

Sechstes Tractätlein.

Geistliches Sigill oder Perschafft der Philothea, das ist

Register der Tractätlein.

Ist / kurze Vnterweisung / wie sie ihr Lieb und Andacht gegen den H. fünff Bunden Christen zeigen soll. 87

Siebendes Tractätlein.

Geistlicher Schild der Philothea, das ist / gründliche Vnterweisung / wie sie sich mit dem Willen Gottes vereinigen / und dardurch wider alle Anfechtungen beschützen soll. 107

Achtes Tractätlein.

Geistliches Schreibtäfellein der Philothea, das ist kurze Verzeichnuß der ienigen Lehren / welche sie von ihrem Bräutigam und geistlichen Vätern empfangen hat. 131

Neundtes Tractätlein.

Geistliches Kloster-Band Philothea, das ist / gründlicher Vnterricht / wie sie sich durch die Liebe und Einigkeit mit andern Ordensgenossen verbinden und vereinigen soll. 156

Zehendes Tractätlein.

Geistliche Mitterschafft Philothea, das ist / gründliche Vnterweisung / wie und warumb sie sich befeissen soll / Christo viel Seelen zugewinnen / und geistlicher Weis zugebähren. 178

Elfftes Tractätlein.

Geistlicher Feur-Zeug / der Philothea, das ist / kurze Vnterweisung / wie und warumb sie den Seelen des Feurfeuers eiferig zu Hülff kommen soll. 199

Zwölfftes Tractätlein.

Geistliches Schatz-Kammerlein / der Philothea, das ist /

) (iij

ist /

Register der Tractätlein.

ist / gründliche Unterweisung / was ein Ablass sey /
und wie / und warum sie sich desselben theilhaftig
zu machen eifertig beflissen soll. 217

Dreyzehendes Tractätlein.

Geistlicher Scepter der Philothea, das ist / kurze Un-
terweisung / wie sie sich in Regierung ihrer Unter-
thanen verhalten soll. 258

Vierzehendes Tractätlein.

Geistliche Ampel der Philothea, das ist / heilsamer
Unterricht / wie sie sich zu dem Todt oder Abforde-
rung zu der himmlischen Hochzeit bereiten soll. 290

Fünffzehendes Tractätlein.

Geistliches Lust-Haus der Philothea, das ist / auß-
führlicher Unterricht / wie sie sich in der geistlichen
Einöde oder Übungen verhalten soll. 319

Sechzehendes Tractätlein.

Geistliches Memorial oder Gedenczettel der Philo-
thea, das ist / kurze Unterweisung / wie sie sich ge-
gen ihrem himmlischen Bräutigam verhalten soll /
alles nach Ordnung der vier Wochen / in welche die
geistlichen Exercitien oder Übungen des H. Igna-
tij außgetheilt werden. 342



Unde